Rinderbacher Torturm

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/113919242116/

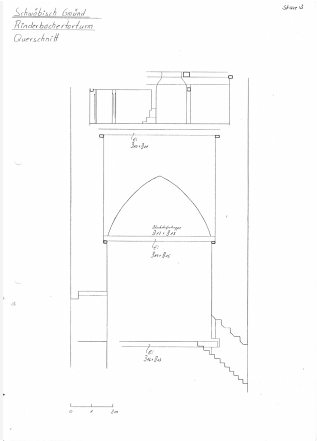
ID: 113919242116 **Datum:** 26.07.2011 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Turmgasse
Hausnummer:	17
Postleitzahl:	73525
Stadt-Teilort:	Schwäbisch Gmünd
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ostalbkreis (Landkreis)
Gemeinde:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatz:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatzschlüssel:	8136065056
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos



Bildbeschreibung:
Querschnitt (Skizze 3)

Abbildungsnachweis:
Lohrum

Bildbeschreibung:
OBJ_DESCRIPTION_EMPTY

Abbildungsnachweis:
www.ostalb.net

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Wasserturm, Turmgasse 9

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

1. Beinhaltet Bauteil: Königsturm, Königsturmstraße 17

2. Beinhaltet Bauteil: Schmiedtorturm, Vordere Schmiedgasse 51

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

vgl. http://www.schwaebisch-gmuend.de/2734.php

1. Bauphase:
(1384 - 1410)

Errichtung der Turmstube (d).

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1401 - 1421)

Der Torturm wird urkundlich erstmals in den Jahren 1401, 1409 und 1421 erwähnt (a).

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:
(1414 - 1418)

Erbauungszeit (d) nach Dendroprobenauswertung im Gebälk und Dachwerk.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Bauwerkstyp:

- Befestigungs- und Verteidigungsanlagen
  - Turm

4. Bauphase: (1418 - 1419)	Errichtung der Blockstufentreppe (d).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
5. Bauphase: (1601)	Anbau eines Torhauses sowie einer steinernen Brücke durch Stadtbaumeister Caspar Vogt (a).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
6. Bauphase: (1960)	Instandssetzungsmaßnahmen an der Außenhaut (gk), die in Form der hellen Steine erkennbar blieben.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Der Rinderbachertortum zählte einst zu den Türmen des mittelalterlichen Mauerrings von Schwäbisch Gmünd, der im 19. Jh. im Zuge der Entfestigungsmaßnahmen bis auf wenige Reste, darunter diverse Türme, abgetragen wurde.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt

Bauwerkstyp:	• Befestigungs- und Verteidigungsanlagen
	  • Stadtbefestigung, allgemein
	  • Turm

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Dreistöckiger Torturm über annähernd quadratischem Grundriss mit spitz zulaufendem Zeltdach.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Gebälk rauchschwarz.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Mischbau
	  • Steinbau mit Gebäudeteilen aus Holz
	• Dachform
	  • Zeltdach/Pyramidendach/-helm

	• Steinbau Mauerwerk • Großquader
Konstruktion/Material:	Keine Kehlbalken; Blockstufentreppe.